

Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie Pinneberg

[Regio Kliniken GmbH - Klinikum Pinneberg](#)

Fahltskamp 74
25421 Pinneberg
<https://www.regiokliniken.de>



72% Weiterempfehlung
73 Bewertungen

Sie sehen momentan die vollständige Ansicht des Krankenhausprofils.

Allgemeine Informationen zur Fachabteilung

Fachabteilungstyp	Hauptabteilung
Vollstationäre Fallzahl	3546

Leistungsspektrum

▼ Die häufigsten Hauptbehandlungsanlässe

A41: Sonstige Blutvergiftung (Sepsis)

Anzahl: 215

Anteil an Fällen: 6,2 %

J15: Lungenentzündung durch Bakterien

Anzahl: 207

Anteil an Fällen: 6,0 %

K29: Schleimhautentzündung des Magens bzw. des Zwölffingerdarms

Anzahl: 181

Anteil an Fällen: 5,2 %

D12: Gutartiger Tumor des Dickdarms, des Darmausganges bzw. des Afters

Anzahl: 118

Anteil an Fällen: 3,4 %

K80: Gallensteinleiden

Anzahl: 97

Anteil an Fällen: 2,8 %

J44: Sonstige anhaltende (chronische) Lungenkrankheit mit Verengung der Atemwege - COPD

Anzahl: 97

Anteil an Fällen: 2,8 %

A09: Durchfallkrankheit bzw. Magen-Darm-Grippe, wahrscheinlich ausgelöst durch Bakterien, Viren oder andere Krankheitserreger

Anzahl: 93

Anteil an Fällen: 2,7 %

K57: Krankheit des Dickdarms mit vielen kleinen Ausstülpungen der Schleimhaut - Divertikulose

Anzahl: 85

Anteil an Fällen: 2,5 %

E86: Flüssigkeitsmangel

Anzahl: 81

Anteil an Fällen: 2,3 %

K59: Sonstige Störung der Darmfunktion, z.B. Verstopfung oder Durchfall

Anzahl: 77

Anteil an Fällen: 2,2 %

I50: Herzschwäche

Anzahl: 73

Anteil an Fällen: 2,1 %

K85: Akute Entzündung der Bauchspeicheldrüse

Anzahl: 71

Anteil an Fällen: 2,0 %

N39: Sonstige Krankheit der Niere, der Harnwege bzw. der Harnblase

Anzahl: 67

Anteil an Fällen: 1,9 %

K92: Sonstige Krankheit des Verdauungstraktes

Anzahl: 63

Anteil an Fällen: 1,8 %

K63: Sonstige Krankheit des Darms

Anzahl: 62

Anteil an Fällen: 1,8 %

J20: Akute Bronchitis

Anzahl: 60

Anteil an Fällen: 1,7 %

K21: Krankheit der Speiseröhre durch Rückfluss von Magensaft

Anzahl: 57

Anteil an Fällen: 1,6 %

D50: Blutarmut durch Eisenmangel

Anzahl: 52

Anteil an Fällen: 1,5 %

E11: Zuckerkrankheit, die nicht zwingend mit Insulin behandelt werden muss - Diabetes Typ-2

Anzahl: 51

Anteil an Fällen: 1,5 %

K22: Sonstige Krankheit der Speiseröhre

Anzahl: 50

Anteil an Fällen: 1,4 %

▼ **Die häufigsten Operationen und Prozeduren (OPS)**

1-632: Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie

Anzahl: 1631

Anteil an Fällen: 13,1 %

9-984: Pflegebedürftigkeit

Anzahl: 1216

Anteil an Fällen: 9,7 %

1-650: Diagnostische Koloskopie

Anzahl: 1090

Anteil an Fällen: 8,7 %

1-440: Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas

Anzahl: 1079

Anteil an Fällen: 8,6 %

5-513: Endoskopische Operationen an den Gallengängen

Anzahl: 504

Anteil an Fällen: 4,0 %

5-469: Andere Operationen am Darm

Anzahl: 461

Anteil an Fällen: 3,7 %

5-452: Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes

Anzahl: 450

Anteil an Fällen: 3,6 %

3-225: Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel

Anzahl: 450

Anteil an Fällen: 3,6 %

1-444: Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt

Anzahl: 348

Anteil an Fällen: 2,8 %

3-222: Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel

Anzahl: 340

Anteil an Fällen: 2,7 %

8-930: Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes

Anzahl: 324

Anteil an Fällen: 2,6 %

8-800: Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat

Anzahl: 316

Anteil an Fällen: 2,5 %

8-854: Hämodialyse

Anzahl: 277

Anteil an Fällen: 2,2 %

3-200: Native Computertomographie des Schädels

Anzahl: 257

Anteil an Fällen: 2,1 %

3-056: Endosonographie des Pankreas

Anzahl: 251

Anteil an Fällen: 2,0 %

9-200: Hochaufwendige Pflege von Erwachsenen

Anzahl: 214

Anteil an Fällen: 1,7 %

3-055: Endosonographie der Gallenwege

Anzahl: 214

Anteil an Fällen: 1,7 %

1-642: Diagnostische retrograde Darstellung der Gallen- und Pankreaswege

Anzahl: 198

Anteil an Fällen: 1,6 %

8-98f: Aufwendige intensivmedizinische Komplexbehandlung (Basisprozedur)

Anzahl: 176

Anteil an Fällen: 1,4 %

3-05a: Endosonographie des Retroperitonealraumes

Anzahl: 161

Anteil an Fällen: 1,3 %

Medizinische Leistungsangebote der Fachabteilungen

Behandlung der Blutvergiftung (Sepsis)

Behandlung durch äußere Reize wie Massage, Kälte, Wärme, Wasser oder Licht

Behandlung von Patienten auf der Intensivstation

Betreuung von Patienten vor und nach Organverpflanzungen (Transplantationen)

Chronisch entzündliche Darmerkrankungen, z.B. Morbus Crohn

Computertomographie (CT) mit Kontrastmittel

Computertomographie (CT) ohne Kontrastmittel

Einfacher Ultraschall ohne Kontrastmittel

Herkömmliche Röntgenaufnahmen

Kernspintomographie (MRT) mit Kontrastmittel

Kernspintomographie (MRT) ohne Kontrastmittel

Schmerzbehandlung

Spiegelung von Organen und Körperhöhlen zur Untersuchung und für operative Eingriffe, z.B. mit einem Schlauch oder einer Kapsel

Ultraschall mit Einführung des Schallkopfes in das Körperinnere

Ultraschall mit Kontrastmittel

Untersuchung und Behandlung angeborener und erworbener Immunschwächen, einschließlich HIV und AIDS
Untersuchung und Behandlung des Bluthochdrucks
Untersuchung und Behandlung sonstiger Herzkrankheiten
Untersuchung und Behandlung von Allergien
Untersuchung und Behandlung von Blutgerinnungsstörungen
Untersuchung und Behandlung von Blutkrankheiten
Untersuchung und Behandlung von Herzkrankheiten, die durch Durchblutungsstörungen verursacht sind
Untersuchung und Behandlung von Herzkrankheiten, die durch Störungen der Lungenfunktion und der Lungendurchblutung verursacht sind
Untersuchung und Behandlung von Herzrhythmusstörungen
Untersuchung und Behandlung von hormonbedingten Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten, z. B. Zuckerkrankheit, Schilddrüsenkrankheiten
Untersuchung und Behandlung von Infektionskrankheiten, ausgelöst z.B. durch Bakterien, Viren oder Parasiten
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten, bei denen sich das Immunsystem gegen den eigenen Körper richtet (Autoimmunerkrankungen)
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Atemwege und der Lunge
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der großen und kleinen Schlagadern sowie der kleinsten Blutgefäße (Kapillaren)
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Leber, der Galle und der Bauchspeicheldrüse
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des Bauchfells
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des Brustfells (Pleura)
Untersuchung und Behandlung von Krankheiten des Darmausgangs
Untersuchung und Behandlung von Krebserkrankungen
Untersuchung und Behandlung von Magen-Darm-Krankheiten
Untersuchung und Behandlung von Nierenkrankheiten
Untersuchung und Behandlung von schmerzhaften und funktionsbeeinträchtigenden Krankheiten der Gelenke, Muskeln und des Bindegewebes (rheumatologischen Erkrankungen)

Ärztliche Qualifikation

Allgemeinmedizin
Diabetologie
Innere Medizin
Innere Medizin und SP Endokrinologie und Diabetologie
Innere Medizin und SP Gastroenterologie

Innere Medizin und SP Nephrologie

Intensivmedizin

Medikamentöse Tumortherapie

Notfallmedizin

Pflegerische Qualifikation

Dekubitusmanagement

Entlassungsmanagement

Ernährungsmanagement

Hygienebeauftragte in der Pflege

Leitung einer Station / eines Bereiches

Praxisanleitung

Schmerzmanagement

Stomamanagement

Sturzmanagement

Wundmanagement

Personelle Ausstattung

Leiter der Fachabteilung

Chefarzt Dr. Guido Csomós

Tel.: 04101 / 217 - 197

Fax: 04101 / 217 - 198

E-Mail: guido.csomos@sana.de

Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen

Das Krankenhaus hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten und Ärztinnen dieser Fachabteilung an die Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) nach § 135c SGB V. Die Empfehlung der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) und Bundesärztekammer (BÄK) zu leistungsbezogenen Zielvereinbarungen in Chefarztverträgen werden in unserem Haus vollumfänglich beachtet und umgesetzt. Die fachliche Unabhängigkeit ärztlicher Entscheidungen ist dabei garantiert.

▼ **Ärzte**

	Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
▼ Ärzte ohne Belegärzte	17,97	197,33
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	17,96	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,01	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	17,97	197,33
▼ davon Fachärzte	7,95	446,04
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	7,94	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,01	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	7,95	446,04
Belegärzte	—	—

▼ **Pflegekräfte**

	Vollkräfte	Fälle je Vollkraft
▼ Altenpfleger	0,66	5372,73
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,66	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	0,66	5372,73

▼ Kinderkrankenpfleger	0,30	—
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,30	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	0,30	11820,00
▼ Krankenpfleger	38,35	92,46
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	37,46	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	0,89	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	38,35	92,46
▼ Krankenpflegehelfer	1,95	1818,46
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,95	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	1,95	1818,46
▼ Medizinische Fachangestellte	0,95	3732,63
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	0,95	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	0,95	3732,63

▼ Pflegeassistenten	1,01	3510,89
mit direktem Beschäftigungsverhältnis	1,01	
ohne direktes Beschäftigungsverhältnis	—	
in ambulanter Versorgung	—	
in stationärer Versorgung	1,01	3510,89

Ambulanzen

▼ Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen) (Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie Pinneberg)

Art der Ambulanz	Ermächtigung zur ambulanten Behandlung nach § 116 SGB V bzw. § 31a Abs. 1 Ärzte-ZV (besondere Untersuchungs- und Behandlungsmethoden oder Kenntnisse von Krankenhausärzten und Krankenhausärztinnen)
Krankenhaus	Regio Kliniken GmbH - Klinikum Pinneberg
Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie Pinneberg

▼ Notfallambulanz (Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie Pinneberg)

Art der Ambulanz	Notfallambulanz
Krankenhaus	Regio Kliniken GmbH - Klinikum Pinneberg
Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie Pinneberg

▼ Privatambulanz (Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie Pinneberg)

Art der Ambulanz	Privatambulanz
Krankenhaus	Regio Kliniken GmbH - Klinikum Pinneberg
Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie Pinneberg

▼ Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V (Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie Pinneberg)

Art der Ambulanz	Vor- und nachstationäre Leistungen nach § 115a SGB V
Krankenhaus	Regio Kliniken GmbH - Klinikum Pinneberg
Fachabteilung	Klinik für Innere Medizin und Gastroenterologie Pinneberg

Patientenzufriedenheit allgemein

▼ Weiterempfehlung	72%	
Würden Sie dieses Krankenhaus Ihrem besten Freund/Ihrer besten Freundin weiterempfehlen?	72 % der Befragten würden dieses Krankenhaus weiterempfehlen.	
▼ Zufriedenheit mit ärztlicher Versorgung	78%	
Wurden Ihre Wünsche und Bedenken in der ärztlichen Behandlung berücksichtigt?	77%	
Wie beurteilen Sie den Umgang der Ärztinnen und Ärzte im Krankenhaus mit Ihnen?	80%	
Wurden Sie von den Ärztinnen und Ärzten im Krankenhaus insgesamt angemessen informiert?	75%	
Wie schätzen Sie die Qualität der medizinischen Versorgung in Ihrem Krankenhaus ein?	79%	
▼ Zufriedenheit mit pflegerischer Betreuung	75%	
Wurden Ihre Wünsche und Bedenken in der Betreuung durch die Pflegekräfte berücksichtigt?	76%	
Wie beurteilen Sie den Umgang der Pflegekräfte mit Ihnen?	79%	
Wurden Sie von den Pflegekräften insgesamt angemessen informiert?	71%	
Wie schätzen Sie die Qualität der pflegerischen Betreuung in Ihrem Krankenhaus ein?	74%	
▼ Zufriedenheit mit Organisation und Service	68%	
Mussten Sie während Ihres Krankenhausaufenthaltes häufig warten?	66%	
Verlief die Aufnahme ins Krankenhaus zügig und reibungslos?	77%	
Wie beurteilen Sie die Sauberkeit in Ihrem Krankenhaus?	69%	
Entsprach die Essensversorgung im Krankenhaus Ihren Bedürfnissen?	66%	
Wie gut war Ihre Entlassung durch das Krankenhaus organisiert?	64%	

Legende

Die Ergebnisse zur Weiterempfehlung sowie zu den weiteren Bewertungskriterien stammen aus der Versichertenbefragung der AOKs, der BARMER und der KKH.

Längere Balken zeigen höhere Zustimmung an. Der Strich zeigt dabei den Durchschnittswert an.



Das Ergebnis liegt über dem Durchschnitt für alle Krankenhäuser.



Das Ergebnis liegt unter dem Durchschnitt für alle Krankenhäuser.



verfügbar



nicht verfügbar



Das medizinische Gerät ist 24 Stunden täglich verfügbar.



keine Angaben / es liegen keine Daten vor

[Weiterführende Erläuterungen / Hinweise zur Datengrundlage](#)

Letzte Aktualisierung: 14. Januar 2021